

GESUNDHEITSCAMPUS
POTSDAM

FORT- UND WEITERBILDUNG

Jahresprogramm 2025

Fort- und Weiterbildungen





Unsere Angebote im Bereich der Fort – und Weiterbildung 2025

| | |
|---|-----------|
| Vorwort | 1 |
| Das Team der Fort- und Weiterbildung | 2 |
| Allgemeine Informationen der Fort- und Weiterbildungen | 3 |
| Anmeldeverfahren | 3 |
| Räumlichkeiten..... | 3 |
| Angebot der Inhouse-Schulungen | 4 |
| Bereich Fort- und Weiterbildung | 5 |
| Weiterbildungsangebote | 5 |
| Weiterbildung zum/ zur interdisziplinären Praxisanleiter*in für Gesundheitsfachberufe | 5 |
| Weiterbildung Deeskalationstraining..... | 6 |
| Weiterbildungsreihe für Führungskräfte..... | 6 |
| Weiterbildung – Pflegehelferbasiskurs | 7 |
| Weiterbildung – Betreuungskraft gemäß §§ 43b, 53b SGB XI | 7 |
| Fortbildungsangebote | 8 |
| Erste-Hilfe-Kurse..... | 8 |
| Erste-Hilfe-Kurs am Kind..... | 8 |
| Fortbildung Refresher Hygiene | 9 |
| Spritzenschein | 9 |
| Fortbildungen für Praxisanleitende (24 h) | 10 |
| Motivation und Bindung von Auszubildenden | 10 |
| Ausbildung im Dialog: Gute Gesprächsstrukturen für den Erfolg in der Anleitung etablieren..... | 10 |
| Objektiv beurteilen? – Ist das möglich? Lernleistungen beurteilen..... | 11 |
| Effektive Methoden für den Anleitungsprozess..... | 11 |
| Konfliktmanagement im Gesundheitswesen: „Umgang mit Vielfalt und Differenzen“ | 12 |
| Gender und Identität im Beruf: Im Umgang mit Trans- und Geschlechtsidentitäten sensibilisieren | 12 |
| Generationswechsel – Was wir voneinander lernen können! | 13 |
| Lebenslanges Lernen – wie ich lerne, zu lernen..... | 13 |
| Digitale Kommunikationsformen in der Praxisanleitung sinnvoll nutzen | 13 |
| Rechtliche Grundlagen – Grenzen und Möglichkeiten in der Arbeit mit Auszubildenden | 14 |
| Selbst- und Fremdwahrnehmung – Die Stärke von Feedback und der Einfluss auf das Selbstwertgefühl! | 15 |
| „Stress lass nach...“ – Stress und Selbstmanagement..... | 15 |
| Fortbildungen im Rettungswesen | 16 |
| Ausbildung zum/ zur Rettungssanitäter*in..... | 16 |
| Geburt im Rettungsdienst | 16 |



| | |
|--|-----------|
| Arzneimittelbeauftragte*r | 16 |
| Fortbildungen im Bereich Medizinische Technologie | 17 |
| Einführung in die Bestrahlungsplanung | 17 |
| Präzision und Fehlermanagement – qualitative und quantitative Auswirkungen von Anwendungsfehlern | 18 |
| Bildgeführte Strahlentherapie – Refresherkurs | 18 |
| Medizinische Technologie in der Laboratoriumsanalytik..... | 19 |
| Erfolgreich für die Prüfung vorbereiten | 19 |
| Berufspädagogische Kompetenzen – Planung und Gestaltung von Anleitungsprozessen im Labor..... | 19 |
| Evaluation der praktischen Ausbildung – Bewerten und Optimieren..... | 20 |
| Kompetenzbereiche fördern – Beurteilungen und Bewertungen für Laborpersonal professionell schreiben | 20 |
| Fortbildungen in der Anästhesietechnische und Operationstechnische Assistenz | 21 |
| Kompetenzorientierte Praxisanleitungen | 21 |
| Berufliches Selbstverständnis von Praxisanleitenden in der ATA und OTA Ausbildung | 21 |
| Kompetenzorientierte Praxisanleitungen | 21 |
| Kompetenzorientierte Praxisanleitungen zur Praktischen Prüfungsvorbereitung | 22 |
| Berufliches Selbstverständnis von Praxisanleitenden in der ATA und OTA Ausbildung | 22 |
| Berufliches Selbstverständnis von Praxisanleitenden in der ATA und OTA Ausbildung | 22 |
| Berufliches Selbstverständnis von Praxisanleitenden in der ATA und OTA Ausbildung | 22 |
| Fortbildungen in der Pflege..... | 23 |
| Gewalt in der Pflege – Prävention und Intervention..... | 23 |
| Inkontinenzschulung | 23 |
| Umgang mit Demenz in der Pflege..... | 23 |
| Fortbildungen im Therapiebereich | 24 |
| Ergotherapeutische Modelle – praktisch angewendet | 24 |
| Impressum | 25 |



Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
liebe Weiterbildungs-Interessenten,

mit unserer dritten Ausgabe starten wir ein neues Jahr voller spannender und vielseitiger Fort- und Weiterbildungen und laden Sie herzlich dazu ein, einen Blick auf Ihre persönliche und berufliche Weiterentwicklung zu werfen.

Auch dieses Jahr legen wir großen Wert auf die interdisziplinäre Gestaltung unserer Angebote. Das Zusammentreffen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus unterschiedlichen Bereichen fördert das "Miteinander" über die üblichen Arbeitsgrenzen hinweg.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und sind gespannt auf Ihre Anmeldungen.

Unser Team wünscht Ihnen eine spannende und erfolgreiche Teilnahme an den Fort- und Weiterbildungen und hofft auf eine rege Beteiligung.

Steffi Fleschner

Frank Hohn

Sara-Marie Ruthenberg



Das Team der Fort- und Weiterbildung

Wir freuen uns Sie in einer unserer Angebote persönlich kennenzulernen. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Bildungsmanagerin

Sara-Marie Ruthenberg

[E-Mail-Adresse](#)

0174- 5466463

Team der Referent*innen



Nico Rückert

[E-Mail-Adresse](#)

0175 - 3449683

Elisabeth Navia Hernandez



[E-Mail-Adresse](#)



Laurence Niebling-Tischer



[E-Mail-Adresse](#)



Allgemeine Informationen der Fort- und Weiterbildungen

Anmeldeverfahren

Die Anmeldung zu unseren Veranstaltungen ist grundsätzlich über die Onlineanmeldung unseres Buchungsportals einzureichen. Bitte geben Sie dort alle nötigen Informationen ein. Bei Fragen oder zur Unterstützung melden Sie sich gerne beim Team der Fort- und Weiterbildung.

[Hier geht es zu ihrer Buchung](#)

Räumlichkeiten

Sämtliche¹ Fort- und Weiterbildungsangebote finden in den Räumlichkeiten des Gesundheitscampus Potsdam auf Hermannswerder im Haus 23 in 14473 Potsdam, statt.

Detaillierte Informationen diesbezüglich erhalten Sie nach ihrer Anmeldung.



Lageplan der Insel Hermannswerder

¹ Ausnahme: Fortbildungsangebote der Schule für Medizinische Technologie in der Radiologie (Kurse sind entsprechend ausgewiesen)



Angebot der Inhouse-Schulungen

Nach Absprache bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Fortbildungsangebote individuell für Ihr Unternehmen zu planen und umzusetzen.

Wir übernehmen dabei die Organisation und Durchführung. Erfahrene Dozent*innen schulen Sie und Ihre Mitarbeiter*innen gezielt zu Ihren Themenwünschen.

Dies kann auch gerne bei Ihnen vor Ort stattfinden.

Wir beraten Sie dazu gerne in einem kostenlosen Beratungsgespräch. Nehmen Sie dazu einfach Kontakt zu uns auf, schildern Sie Ihre Wünsche & Vorhaben und wir erarbeiten einen gemeinsamen Weg der Umsetzung.

Fortbildungen rund um folgende Themengebiete können angeboten werden:

- Kommunikation & Konfliktmanagement
- Berufspädagogik im Gesundheitswesen
- Diversität im Gesundheitswesen
- Erste-Hilfe am Kind und Erwachsenen

*„Bildung ist nicht das Befüllen eines Eimers,
sondern das Entzünden eines Feuers“*

(Butler Yeats)



Ihr Kontakt zu uns - bildungsinsel@gcp-hoffbauer.de
01745466463



Bereich Fort- und Weiterbildung Weiterbildungsangebote

Weiterbildung zum/ zur interdisziplinären Praxisanleiter*in für Gesundheitsfachberufe

Die Praxisanleitung dient der fachpraktischen Anleitung und Begleitung von Auszubildenden in der Praxis. Eine gut geplante Anleitung steuert Lernprozesse, unterstützt den Transfer von theoretischen und praktischen Inhalten und verknüpft das Gelernte miteinander.

Bei unserer Weiterbildung handelt sich um einen interdisziplinären Kurs mit Teilnehmenden aus den unterschiedlichen Gesundheitsberufen. Dies kann die Möglichkeit bieten in seinem Handeln über den eigenen fachlichen Tellerrand zu schauen und Perspektiven zu erweitern.

Teilnehmende aus der generalistischen Pflegeausbildung, den medizinisch-technischen Berufen, der Anästhesie- und Operationstechnischen Assistenz, den Therapieberufen (Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie) sowie alle Notfallsanitäter & Notfallsanitäterinnen sind herzlich Willkommen.

Für die theoretischen & praktischen Inhalte des Lehrplans stehen dem Gesundheitscampus verschiedene multiprofessionelle Dozentinnen und Dozenten zur Verfügung.

Inhalte

| | |
|---------|---|
| Modul 1 | Grundlagen der Praxisanleitung I |
| Modul 2 | Grundlagen der Praxisanleitung II |
| Modul 3 | Grundlagen wirkungsvoller Kommunikation |
| Modul 4 | Themenschwerpunkte in der Praxisanleitung |
| Modul 5 | Diversität in der Praxisanleitung |
| Modul 6 | Praxishospitation |
| Modul 7 | Prüfungsmodul |

| Kurs 03/25 | Kurs 05/25 | Kurs 11/25 |
|-------------------------|-------------------------|-------------------------|
| 24.03.2025 – 19.11.2025 | 19.05.2025 – 28.01.2026 | 24.11.2025 – 10.06.2026 |



Teilnahmevoraussetzungen

mindestens einjährige Berufserfahrung im jeweiligen Gesundheitsfachberuf

Nachweis über die Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung



Kosten

5 Module (200 h) 1900 €

7 Module (300 h) 2600 €



Der jeweilige Stundenumfang richtet sich nach den

gesetzlichen Vorgaben des entsprechenden Berufsgesetzes



Kursdaten 2025

Kurs März 03/25

| | |
|----|-------------------|
| M1 | 24.03.-28.03.2025 |
| M2 | 05.05.-09.05.2025 |
| M3 | 02.06.-06.06.2025 |
| M4 | 30.06.-04.07.2025 |
| M5 | 08.09.-12.09.2025 |
| M6 | 06.10.-10.10.2025 |
| M7 | 10.11.-19.11.2025 |

Kurs Mai 05/25

| | |
|----|-------------------|
| M1 | 19.05.-23.05.2025 |
| M2 | 23.06.-27.06.2025 |
| M3 | 21.07.-25.07.2025 |
| M4 | 22.09.-26.09.2025 |
| M5 | 03.11.-07.11.2025 |
| M6 | 01.12.-05.12.2025 |
| M7 | 19.01.-28.01.2026 |



Kurszeiten

08:30 – 15:30 Uhr



Kursort

Hermannswerder 23, 14473
Potsdam



Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Gesundheitsfachberufen mit Freude an der Lehre & an der Arbeit mit Auszubildenden



Weiterbildung Deeskalationstraining

Konflikte sind unvermeidlich, besonders im herausfordernden Umfeld des Gesundheits- und Sozialwesens. Unser praxisnahes Deeskalationstraining vermittelt Ihnen effektive Strategien und Techniken, um Konflikte frühzeitig zu erkennen und konstruktiv zu lösen.

Dies ist das oberste Ziel des modularen Deeskalationstrainings. Die Weiterbildung ist praxisnah und anwendungsbezogen gestaltet. Hierfür wird auf ein breites Methodenrepertoire zurückgegriffen, unter anderem aus den Bereichen des Inter- und Transkulturellen Lernen, des Anti-Bias Ansatzes, des Diversity-, Konflikt- und Changemanagement zurückgegriffen.

Inhalte

Kommunikation und Konfliktmanagement | Diversität und die Bedeutung von Eskalation und Deeskalation | Diskriminierung, Mobbing, Ausgrenzung und Umgangsstrategien

Weiterbildungsreihe für Führungskräfte

Möchten Sie Ihre Führungsqualitäten im dynamischen Gesundheits- und Sozialwesen auf das nächste Level heben? Unsere maßgeschneiderte Weiterbildungsreihe bietet Ihnen die perfekte Gelegenheit dazu. Mit passenden modular belegbaren Einheiten, können Sie sich auf die Führungsrolle vorbereiten oder Stück für Stück hineinwachsen.

Erste Erfahrungen sind nützlich aber nicht zwingend als Voraussetzung anzusehen. Wir freuen uns auf jede*n der heute noch die Reise zur Führungskraft von morgen antreten möchte.

Inhalte

*Mitarbeiter*innen motivieren - Gesprächsführung und Kommunikation | Grundlagen der Personalführung | Führen in besonderen Situationen | Betriebliches Gesundheitsmanagement*



Dozentin

Claudia Guzmán de Rojas



Kosten

4 Module 1.950 €



Kursdaten

Modul 1 11.03. – 13.03.2025
Modul 2 03.04. – 04.04.2025
Modul 3 10.04. – 11.04.2025
Modul 4 29.04. – 30.04.2025



Kurszeiten

08:30 – 14:00 Uhr



Kursort

Hermannswerder, 14473 Potsdam



Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Berufen mit Freude an der Weiterentwicklung der eigenen Arbeitsstrukturen



Dozent*innen

Verschiedene



Kosten

1 Modul 450 €

Alle Module 1700 €



Kursdaten

Modul 1 04.11. – 06.11.2024
Modul 2 08.01. – 10.01.2025
Modul 3 24.02. – 26.02.2025
Modul 4 14.05. – 16.05.2025



Kursort

Hermannswerder, 14473 Potsdam



Weiterbildung – Pflegehelferbasiskurs

Die Weiterbildung zum Pflegehelfer-Basiskurs richtet sich an Menschen, die im Gesundheitswesen tätig werden möchten, insbesondere in der Alten- oder Krankenpflege. In diesem Kurs werden grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten der Pflege vermittelt, wie z.B. die Unterstützung bei der Körperpflege, Mobilisation, Ernährung und die Begleitung von pflegebedürftigen Menschen im Alltag. Außerdem werden Themen wie Kommunikation, rechtliche Grundlagen und Hygienevorschriften behandelt. Der Basiskurs eignet sich für Berufseinsteiger, Quereinsteiger und alle, die ihre Kompetenzen im Pflegebereich erweitern möchten.

Inhalte

Grundlagen der Pflege | Ernährung und Unterstützung bei der Nahrungsaufnahme | Notfallmanagement | Rechtliche und ethische Grundlagen | Kommunikation und psychosoziale Betreuung | Dokumentation und Pflegedokumentation

 Dozent*innen

Divers

 Kosten

900 €

 Kursdaten

Modul 1 20.01. – 23.01.2025

Modul 2 24.01. – 19.02.2025
(exkl. Wochenenden)

Modul 3 20.02.2025

Modul 4 21.02.2025

Modul 5 11.03. – 13.03.2025

Modul 6 17.03.2025

Modul 7 18.03.2025

 Kurszeiten

08:30 – 15:30 Uhr

 Kursort

Hermannswerder, 14473 Potsdam

 Zielgruppe

Menschen mit Interesse an der Pflege, Angehörige, Berufseinsteiger*innen

 Teilnahmevoraussetzungen

Mindestalter 18 Jahre
Unterweisung gem. § 43
Infektionsschutzgesetz
ärztliche Unbedenklichkeits-
bescheinigung
Führungszeugnis

 Dozent*innen

Divers

 Kosten

950 €

 Kursdaten

12 Monate (inkl. Theorie- und
Praxisphasen)

 Kurszeiten

 Kursort

Hermannswerder, 14473 Potsdam

 Zielgruppe

Quereinsteiger*innen
Wiedereinsteiger*innen

Weiterbildung – Betreuungskraft gemäß §§ 43b, 53b SGB XI

Starten Sie 2025 mit unserer praxisnahen Ausbildung zur Betreuungskraft und machen Sie einen Unterschied im Leben von pflegebedürftigen Menschen. Unsere Weiterbildung vermittelt Ihnen fundiertes Wissen und praktische Fähigkeiten, um ältere Menschen und Menschen mit Demenz liebevoll und kompetent zu betreuen.

Diese Weiterbildung eröffnet Ihnen die Chance, einen erfüllenden Beruf auszuüben, der echte menschliche Nähe und Sinn stiftet. Sie qualifiziert Sie für eine zukunftssichere Tätigkeit im wachsenden Pflegebereich, in dem Ihre Unterstützung dringend gebraucht wird.

Inhalte

Grundkenntnisse in Pflege und Betreuung | Kommunikation und Begleitung von Menschen mit Demenz | Rechtliche Grundlagen und Dokumentation | Praktische Übungen und Fallbeispiele



Fortbildungsangebote

Erste-Hilfe-Kurse

Wie lange ist es her, dass Sie oder Ihr Team sich mit der Ersten-Hilfe auseinandergesetzt haben? Bei der Zulassung zur Führerscheinprüfung oder möglicherweise in der Berufsausbildung?

Maßnahmen zur Erstversorgung befinden sich in stetiger Optimierung und Anpassung, weshalb die Auffrischung des Erste-Hilfe-Kurses eine besondere Bedeutung hat und nach allgemeinen Empfehlungen alle zwei Jahre wiederholt werden sollte.

Auch können Sie mit Besuch des Fortbildungstages mehr Sicherheit in drastischen Situationen gewinnen, um in diesen dann einen kühlen Kopf bewahren zu können und sich nochmal Kompetenzen in folgenden Themeninhalten anzueignen.

Inhalte

Verhalten am Unfallort | Rettungskette- Auslösen eines Notrufs | Lebensrettende Handgriffe | Kommunikation und Betreuung | Wunden und Wundversorgung | Reanimation und Einsatz eines AED

Denken Sie immer daran, dass auch Sie eines Tages auf Hilfe angewiesen sein könnten.

Erste-Hilfe-Kurs am Kind

Kinder sind unsere Zukunft, doch was tun, wenn diese in Gefahr schwebt? Wenn Kinder und Babys verletzt sind oder sogar in Lebensgefahr stecken, setzen vermutlich viele Herzen einige Schläge aus. Umso wichtiger ist zum einen das in dem Fortbildungstag vermittelte Hintergrundwissen, welches praktisch simulativ geübt wird und zum anderen den Mut, den Sie aufbringen können, sich diesem sensiblen Thema zu stellen.

Inhalte

Kind als Notfallpatient | Rettungskette | Notfallruf | Respiratorische Notfälle | Spezielle „Erkrankungen“ z.B. Fieberkrampf, Vergiftungen, kindliche Traumata | Basic Life Support Kind und Praktische Übungen

Für beide Fortbildungsangebote zur Ersten-Hilfe entstehen pro Teilnehmer*in Kosten in Höhe von 60 €/ Fortbildungstag.

Teilnahmevoraussetzungen

Interesse am Thema Erste-Hilfe

Kursdaten

21.03.2025
20.06.2025
19.09.2025
12.12.2025

Kurszeiten

08:30 – 15:30 Uhr

Kursort

Hermannswerder 23, 14473
Potsdam

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen aus den
Gesundheitsfachberufen
Interessierte

Kursdaten

28.02.2025
11.07.2025

Kurszeiten

08:30 – 15:30 Uhr

Kursort

Hermannswerder 23, 14473
Potsdam

Zielgruppe

Erzieher*innen
Pädagog*innen
Interessierte



Fortbildung Refresher Hygiene

In der Hygiene gibt es immer wieder Neuigkeiten z.B. neue gesetzliche Rahmenbedingungen, steigende Anforderungen an die Infektionsprävention in stationären sowie auch ambulanten Einrichtungen.

In dieser interaktiven Fortbildung wird Vorwissen aufgegriffen und vertieft. Sie haben die Möglichkeit Ihre Erfahrungen aus dem Hygienealltag einzubringen und können gemeinsam Konflikte reflektieren.

Inhalte

Aktuelle gesetzliche Grundlagen- Welche Quelle ist denn nun richtig? | Infektionspräventionsstrategien in Einrichtungen des Gesundheitswesens | Umsetzung Hygienemanagement im verantwortlichen Arbeitsbereich – Was ist meine Aufgabe? | Umgang mit Gastroenteritiden | Umgang mit Infusionssystemen



Teilnahmevoraussetzungen

abgeschlossene Fortbildung zum/ zur Hygienebeauftragte(n)



Dozentin

Josefine Skilandat



Kosten

180 €



Kursdaten

06.05.2025



Kurszeiten

08:30 – 15:30 Uhr



Kursort

Hermannswerder, 14473 Potsdam



Zielgruppe

Hygienebeauftragte*r in Gesundheitseinrichtungen

Spritzenschein

Die subcutane Injektion ist eine der meistgenutzten Applikationsformen im Gesundheitswesen.

Erfahren Sie in diesem Kurs wie Medikamente in das Unterhautfettgewebe gespritzt werden und erlernen Sie welche Techniken, Materialien, Injektionsstellen und Vorsichtsmaßnahmen zu beachten sind.

Von der Vor- zur Nachbereitung, über die Durchführung bis hin zu Besonderheiten während der Applikation. Es wird Hilfestellungen und Tipps geben. Injektionen dürfen nur von geschultem Personal durchgeführt werden. Werden auch Sie Teil dieser Gruppe und erfahren Sie wie diese korrekt durchgeführt werden kann.



Der Kurs befähigt Sie eine subcutane Injektion durchzuführen. Die ärztliche Anordnung oder Berufung in der Heilkunde ist weiterhin notwendig.



Dozent

Nico Rückert



Kosten

140 €



Kursdaten

04.04.2025



Kurszeiten

08:30 – 15:30 Uhr



Kursort

Hermannswerder, 14473 Potsdam

Für die Fortbildungsangebote des Bereiches Fort- und Weiterbildung gilt:



- Interesse an beruflicher Weiterentwicklung
- Weiterbildung zum/ zur Praxisanleiter*in erfolgreich bestanden



08:30 Uhr – 15:30 Uhr



zertifizierte Praxisanleitende aus allen Gesundheitsfachberufen Interessierte



160 €/ Tag



Hermannswerder, 14473 Potsdam

Fortbildungen für Praxisanleitende (24 h)

Bereits zertifizierte Praxisanleitende können sich bei diesen Angeboten zu verschiedenen Themen rund um die Arbeit mit Auszubildenden oder die eigene berufliche, wie persönliche Entwicklung weiterbilden.

Alle Fortbildungsangebote können genutzt werden, um die Pflichtfortbildungspunkte nach § 4 PflAPrV, Abs. 3; §9 ATA-OTA-APrV; § 8 MTAPrV Abs. 4 sowie §3 der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung Notfallsanitäter zu erlangen.

Nutzen Sie die Chance und erweitern Sie Ihr Wissen im Thema der Praxisanleitung.

Motivation und Bindung von Auszubildenden

Demotivierte Lernende können ganz schön frustrierend sein, finden Sie auch?

Motivation ist der Schlüssel zum Erfolg, elementarer Bestandteil einer erfolgreichen Ausbildung und bedarf eine gewisse Förderung. Tatsächlich kann die Motivation von Lernenden maßgeblich von Ihnen beeinflusst werden und dafür Sorge tragen, dass alle Beteiligten mit mehr Freude an die Arbeit und das Miteinander gehen. In dieser Fortbildung zeigen wir Ihnen wie das funktioniert und welche Möglichkeiten es darüber hinaus noch gibt die Mitarbeiter*innenbindung zu fördern. Bilden Sie zukünftig nur noch eigene Kolleg*innen aus!

Ausbildung im Dialog: Gute Gesprächsstrukturen für den Erfolg in der Anleitung etablieren

Schaffen Sie eine Lernatmosphäre, in der man sich auf Augenhöhe begegnet, und lernen Sie, die Vielzahl an Gesprächen, die in der Lehre unumgänglich sind, gezielt vorzubereiten und erfolgreich zu führen.

Wie geben Sie konstruktives Feedback und üben Kritik aus, ohne dass diese verletzend wirkt, sondern als Chance zum Lernen und Wachsen verstanden wird? Finden Sie heraus, worauf es dabei ankommt. Sensibilisieren Sie Ihr Auftreten in all diesen sozialen Interaktionen und nehmen Sie positiven Einfluss auf das Lernklima!



Bei der Anmeldung zu drei Fortbildungstagen bezahlen Sie insgesamt nur 415 €
(für die des Bereiches)



Dozent

Nico Rückert



Kursdaten

31.01.2025



Dozent

Nico Rückert



Kursdaten

04.03.2025



Objektiv beurteilen? – Ist das möglich? Lernleistungen beurteilen

Eine immer wiederkehrende und kontinuierliche Aufgabe für Praxisanleiter*innen ist die Leistungseinschätzung von Lernenden in schriftlicher und mündlicher Form. Dieser Prozess beginnt schon am Anfang jedes praktischen Einsatzes und begleitet Sie durch jede Anleitungssituation bis hin zum Abschluss von jedem Turnus. Dies kann vor allem bei Leistungen, welche den Anforderungen nicht entsprechen, ziemlich herausfordernd sein.

Lernen Sie typische Beurteilungs- und Wahrnehmungsfehler kennen und mit ihnen umzugehen. Durch einen interaktiven Austausch haben Sie die Möglichkeit von eigenen Erfahrungen zu berichten und sich mit anderen Teilnehmenden auszutauschen.

„Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Hört man damit auf, treibt man zurück.“ (Laozi (Lao-Tse))

Effektive Methoden für den Anleitungsprozess

Jede Praxisanleitung muss immer wieder aufs Neue didaktisch-methodisch geplant und durchleuchtet werden, um eine zielgerichtete Förderung der Lernenden zu gewährleisten. Doch welche Methode eignet sich für welches Anleitungssetting am besten?

Erfahren Sie welche Vor- und Nachteile einzelne Methodiken mit sich bringen und wie Sie diese professionell planen und durchführen können.

Welche Methoden bieten sich für verschiedene Lerngruppen an, wie können aufgestellte Lernziele effizient angegangen, berufliche Handlungskompetenzen gefördert und gleichzeitig die/den Lernende*n motiviert werden? Lassen Sie uns gemeinsam einen Methodenkoffer erstellen, aus welchem Sie sich zukünftig bedienen können, um abwechslungsreiche Anleitungssituationen für Sie und Ihre Lernenden zu erschaffen.

 Dozentin

Laurence Niebling-Tischer

 Kursdaten
20.03.2025

 Dozent

Nico Rückert

 Kursdaten
28.04.2025



Konfliktmanagement im Gesundheitswesen: „Umgang mit Vielfalt und Differenzen“

 Dozentin

Claudia Guzmán de Rojas Alquisalet

 Kursdaten

13.05.2025

Teilnehmer*innen erhalten praxisnahe Einblicke und erlernen Techniken, die ihnen helfen, Konflikte im Arbeitsumfeld frühzeitig zu erkennen, zu verstehen und professionell zu lösen. Dabei wird ein besonderer Fokus auf den Umgang mit Vielfalt und Differenzen gelegt, um eine wertschätzende und inklusive Arbeitsatmosphäre zu fördern. Sie lernen Kommunikationsstrategien zur Deeskalation anzuwenden und kulturelle Unterschiede als Chance für eine bessere Zusammenarbeit zu nutzen.

Gender und Identität im Beruf: Im Umgang mit Trans- und Geschlechtsidentitäten sensibilisieren

 Dozent

Nico Rückert

 Kursdaten

27.05.2025

Es ist allgemein anerkannt, dass Geschlecht ein Spektrum ist und nicht auf zwei Kategorien beschränkt werden kann, was für manche verwirrend sein mag. Welche Geschlechter gibt es darüber hinaus, und wie beeinflussen diese unser Verständnis von Identität und Orientierung? Vor allem aber: Wie können wir unsere Sensibilität im Umgang mit Transidentitäten stärken?

An diesem Tag werden Sie den Unterschied zwischen biologischem Geschlecht und Geschlechtsidentität kennenlernen und Ihre Sensibilität für ein vielfältiges, diskriminierungsfreies Team und eine inklusive Gesellschaft schärfen.





Generationswechsel – Was wir voneinander lernen können!

Der Austausch zwischen Generationen birgt enormes Potenzial für Innovation und Wachstum – auch in der Praxisanleitung. In dieser Fortbildung erfahren Sie, wie Sie die Stärken und Erfahrungen verschiedener Altersgruppen effektiv in Ihre Anleitung integrieren können. Lernen Sie, von der Perspektivenvielfalt zu profitieren, Missverständnisse zu vermeiden und eine respektvolle, produktive Zusammenarbeit zu fördern. Nutzen Sie die Synergien des Generationswechsels und gestalten Sie eine lernfördernde Umgebung für alle Beteiligten.

Lebenslanges Lernen – wie ich lerne, zu lernen

Als Praxisanleiter*innen fördern Sie nicht nur die Entwicklung Ihrer Auszubildenden – auch Sie selbst befinden sich in einem ständigen Lernprozess, der weit über den klinischen Alltag hinausgeht. Lebenslanges Lernen ist essenziell, um persönliche und berufliche Ziele zu erreichen. Unsere natürliche Neugier und Lernfähigkeit ermöglichen uns, stetig zu wachsen und uns weiterzuentwickeln.

Doch was passiert, wenn wir verlernen, wie wir lernen? Wir stagnieren und verlieren den Blick für Fortschritt. In dieser Fortbildung lernen Sie, wie Sie die Zukunft des (Arbeits-) Lebens aktiv gestalten und Einfluss auf Ihre persönliche Erfüllung und berufliche Entwicklung nehmen können. Erfahren Sie, wie Sie eine Lernkultur für sich selbst und Ihre Auszubildenden schaffen, die nachhaltig wirkt.

Digitale Kommunikationsformen in der Praxisanleitung sinnvoll nutzen

Nutzen Sie die Vorteile digitaler Tools für eine moderne und effektive Praxisanleitung! In unserer Fortbildung lernen Sie, wie Sie digitale Kommunikationsformen gezielt einsetzen, um den Austausch mit Auszubildenden zu verbessern und Lernprozesse effizient zu begleiten. Erfahren Sie, welche Plattformen und Methoden Ihren Alltag erleichtern und wie Sie dabei den persönlichen Kontakt wahren. Werden Sie fit für die digitale Zukunft der Praxisanleitung!



Dozentin

Claudia Guzmán de Rojas Alquisalet



Kursdaten

11.06.2025



Dozentin

Sara-Marie Ruthenberg



Kursdaten

08.07.2025



Dozent*in

Divers



Kursdaten

17.07.2025



Rechtliche Grundlagen – Grenzen und Möglichkeiten in der Arbeit mit Auszubildenden

 Dozent*in

N.N.

 Kursdaten

17.09.2024

Sie betreuen Auszubildende am in der Praxis und sind sich hin und wieder nicht sicher, was diese im Rahmen Ihrer Arbeit tun dürfen und was nicht? Sie überlegen manchmal, in wie weit Sie die Auszubildenden zur selbständigen Arbeit anhalten dürfen oder sogar müssen? Sie wissen gar nicht, wer im Fall der Fälle die Verantwortung trägt bzw. an wen Sie sich im Schadensfall wenden müssen?

Erhalten Sie an diesem Tag einen Einblick in die Grundlagen der deutschen Gesetzgebung. Erlangen Sie (rechtliche) Sicherheit in Ihrer Arbeit mit den Auszubildenden & nutzen Sie den Raum dieser Fortbildung zur Klärung Ihrer individuellen konkreten beruflichen Fragestellungen.





Selbst- und Fremdwahrnehmung – Die Stärke von Feedback und der Einfluss auf das Selbstwertgefühl!



Nico Rückert



14.10.2025

Selbst- und Fremdwahrnehmung sind in jeder Lebensphase von zentraler Bedeutung. Sie beeinflussen unser Handeln in sozialen Interaktionen, prägen unseren Alltag und wirken sich – insbesondere durch regelmäßiges Feedback – direkt auf unser Selbstwertgefühl aus. Dieses wiederum spielt eine wesentliche Rolle für Mitarbeitende und Lernende im gesundheitlichen, beruflichen und sozialen Umfeld.

In dieser Fortbildung lernen Sie, sich selbst aus einer neuen Perspektive zu betrachten, Ihre Persönlichkeitsentwicklung voranzutreiben und zugleich Auszubildende zu selbstbewussten, eigenverantwortlichen und kompetenten Fachkräften zu fördern.

Wie gelingt es, die Diskrepanz zwischen Selbst- und Fremdwahrnehmung zu überwinden? In welcher Weise kann Feedback das Selbstwertgefühl positiv beeinflussen? Diese und viele weitere Fragen werden im Rahmen dieser Veranstaltung behandelt.

„Stress lass nach...“ – Stress und Selbstmanagement



N.N.



12.11.2025

Stress. Ein Wort dessen Bedeutung Ihnen vermutlich bekannt ist.

Stress. Eine Situation, welche bewältigt werden muss.

Stress. Ein Gefühl, welches uns positiv und auch negativ beeinflussen kann.

Stress: Eine immer wiederkehrende Reaktion auf äußere Reize und maßgeblicher Faktor Ihres eigenes Selbstmanagements. Besonders im Gesundheitswesen kann der Alltag als ziemlich stressig empfunden werden und beeinflusst die Effizienz und Gesundheit jedes einzelnen. Lernen Sie Strategien kennen, um verschiedenste Situationen resilienter begegnen zu können und Ihre Arbeit als auch das persönliche Leben mit weniger negativem Stress, dafür mit mehr Freude und Achtsamkeit zu kennzeichnen.

„Es gibt nur eins, was auf Dauer teurer ist als Bildung: keine Bildung.“

(John F. Kennedy)



Fortbildungen im Rettungswesen

Ausbildung zum/ zur Rettungssanitäter*in

Im Rahmen dieser dreimonatigen zertifizierten Ausbildung werden notfallmedizinische Kompetenzen zur Rettung & Versorgung von verletzten bzw. erkrankten Personen vermittelt. Die Notfallsanitäterschule am Gesundheitscampus Potsdam verfügt über moderne Lehr- und Schulungsräume sowie erfahrene Dozent*innen mit langjähriger praktischer Einsatzerfahrung. Die notwendigen Praktika finden im Klinikum Ernst von Bergmann und anderen erfahrenen Kooperationspartnereinrichtungen statt.

Neben dem Abschluss zum/ zur Rettungssanitäter*in erhalten Teilnehmende nach erfolgreich bestandener Prüfung darüber hinaus die internationalen Zertifizierungen „Emergency Medical Technician – Basic“ und „Stop the bleed“.

| <i>Kurs 03/25</i> | <i>Kurs 06/25</i> | <i>Kurs 10/25</i> | <i>Kurs 11/25</i> |
|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 18.03. bis 20.06.2025 | 23.06. bis 19.09.2025 | 07.10. bis 10.01.2026 | 10.11. bis 14.02.2026 |

Geburt im Rettungsdienst

Die Versorgung einer Geburt im Rettungsdienst stellt eine besondere Herausforderung dar, insbesondere wenn es sich um eine prähospital geburt handelt. Rettungsfachkräfte müssen in solchen Notfällen schnell, sicher und kompetent handeln, um sowohl Mutter als auch Neugeborenes bestmöglich zu versorgen.

Erlernen Sie im Kurs alles rund um das Thema Geburt im Rettungswesen um im Notfall kompetent und korrekt für Mutter und Kind zu handeln.

Arzneimittelbeauftragte*r

Der/ die Arzneimittelbeauftragte*r überwacht die korrekte Lagerung und Handhabung von Medikamenten, schult das Personal und meldet unerwünschte Nebenwirkungen.

Notfallsanitäter, Rettungsassistenten und Pflegekräfte arbeiten häufig unter Zeitdruck mit Medikamenten. Fehlerhafte Dosierungen können schwerwiegende Folgen haben, daher ist die Zusammenarbeit mit dem*der Arzneimittelbeauftragten essenziell, um die Patientensicherheit zu gewährleisten.

Teilnahmevoraussetzungen

körperliche Fitness (gesundheitliche Eignung)
psychische Belastbarkeit
Volljährigkeit

Dozent*innen

verschiedene

Kosten

1999 €

1820 € für Selbstzahler*innen

Kursort

Hermannswerder Haus 16, 14473
Potsdam

Zielgruppe

Interessierte
Menschen aus den
Gesundheitsfachberufen

Dozent*innen

Sabrina Fritz Lindemann (Hebamme)
Alexander Huwe

Kosten

307,50 €

Kursdaten

auf Anfrage

Dozent

Rouven Samson

Kosten

auf Anfrage

Kursdaten

auf Anfrage

„Anfangs hielt ich sie für eine neue Art von Licht.
Sicher aber war es etwas Neues, noch Unbekanntes.“

(Wilhelm Conrad Röntgen über die Röntgenstrahlung)

Fortbildungen im Bereich Medizinische Technologie

Einführung in die Bestrahlungsplanung

Dieser Fortbildungskurs gibt einen umfassenden Einblick in die verschiedenen Teilbereiche der Bestrahlungsplanung – von der Aufklärung der Patient*innen und der Therapieentscheidung bis hin zur ersten Bestrahlung. Als zentrales Schlüsselement ist hierbei die Kompetenzerweiterung zur interdisziplinären Zusammenarbeit herauszustellen, welche ein gegenseitiges Prozessverständnis der Berufsgruppen untereinander ermöglicht. Nur so können die alltäglichen Handlungen zur Arbeit am Planungs-CT, der Durchführung einer Ersteinstellung, sowie der Qualitätssicherung patientennah und mitarbeiterorientiert verwirklicht werden. Ergänzt werden die Inhalte durch angeleitete Übungsphasen zur Konturierung von Risikoorganen und bieten somit die Möglichkeit einen Einblick in die zukünftigen Entwicklungstrends zu bekommen. Nicht zuletzt werden Aspekte der physikalischen Bestrahlungsplanung sowie die dazugehörige dosimetrische Beurteilung behandelt, um den neuesten Entwicklungen in diesem Fachgebiet gerecht zu werden.

Inhalte

Überblick | Verantwortlichkeiten | Anforderungen an ein Bestrahlungsplanungs-CT | Übungen | physikalische Bestrahlungsplan | Beurteilung | Qualitätssicherung



Bei inhaltlichen Fragen
wenden Sie sich gerne
an 0331 - 241 34721



Dozent*in

Verschiedene



Kosten

210 €



Kursdaten

04.04. – 05.04.2025



Kurszeiten

| | |
|------------|-------------------|
| 04.04.2025 | 15:00 – 19:00 Uhr |
| 05.04.2025 | 09:00 – 17:00 Uhr |



Kursort

MTR Schule, GCP
Standort Charlottenstraße



Zielgruppe

MTR der Strahlentherapie
PAL in der Strahlentherapie
Wiedereinsteiger*innen



Die folgenden Fortbildungen sind auch als Pflichtfortbildung für Praxisanleitende zu belegen (1 Tag = 8 UE)

Präzision und Fehlermanagement – qualitative und quantitative Auswirkungen von Anwendungsfehlern

Präzision gilt in der Strahlentherapie nicht nur als übergeordnetes Qualitätsmerkmal, es bildet die Voraussetzung für die Erreichung der festgelegten Therapieziele, der Tumorkontrolle und der optimalen Schonung gesunder Gewebe. Die Kompensation von Ungenauigkeiten in der Strahlenapplikation, durch die Vergrößerung von Sicherheitssäumen, ist nach aktuellem Wissensstand nicht mehr standardisiert. Dieser Fortbildungskurs zeigt die verschiedenen Arten von Präzisionsabweichungen, ihre Auswirkungen und die Möglichkeiten zur Minimierung auf. Er widmet sich darüber hinaus der Implementierung einer wertschätzenden, nachhaltigen Fehlerkultur.

Inhalte

Lagerungsungenauigkeiten und ihre Auswirkungen |inter-/intrafraktionelle Variationen minimieren | Geräteungenauigkeiten erkennen und Qualitätssicherungen durchführen | Umgang mit Fehlern | Meldeverfahren, Konsequenzen und Gegenmaßnahmen | wertschätzende Fehlerkultur, optimiertes Fehler- und Risikomanagement | Entwicklung von Vorbeugemaßnahmen

Bildgeführte Strahlentherapie – Refresherkurs

Die Strahlentherapie ist ein Fachbereich, der stetigen Veränderungen in therapeutischen Konzepten, als auch in den technischen Umsetzungen einer Bestrahlung unterliegt. Um dieser Schnelllebigkeit zu begegnen, bietet dieses Fortbildungskonzept eine Auffrischung theoretischer Grundlagen der aktuell gängigsten Bestrahlungstechniken aus der Praxis und bearbeitet diese mittels relevanter Anwendungsbeispiele. Das Ziel ist es, einen umfassenden Wissenstransfer zwischen den theoretischen Ansätzen der Strahlentherapie und der gelebten Praxis zu schaffen. Die Teilnehmenden erhalten dabei die Gelegenheit eine Weiterentwicklung ihres Wissens anzustreben und werden dazu befähigt zukünftige Mitarbeitende qualitativ hochwertig anzuleiten.

Inhalte

Unterscheidung der Bestrahlungstechniken der Teletherapie | bildgeführte Bestrahlung (IGRT) | 3D-konformale Bestrahlung (3D-CRT) | intensitätsmodulierte Bestrahlungstechniken (IMRT, VMAT) | atemgesteuerte Bestrahlung und Tumortracking | oberflächengesteuerte Bestrahlung (SGRT) | stereotaktische Bestrahlung (SRS/ SRT/ SBRT adaptive)



Dozent*in

Verschiedene



Kosten

210 €



Kursdaten

11.10.2025



Kurszeiten

09:00 – 17:00 Uhr



Kursort

MTR Schule, GCP
Standort Charlottenstraße



Zielgruppe

MTR der Strahlentherapie
PAL in der Strahlentherapie
Wiedereinsteiger*innen



Dozent*in

Verschiedene



Kosten

210 €



Kursdaten

08.11.2025



Kurszeiten

09:00 – 17:00 Uhr



Kursort

MTR Schule, GCP
Standort Charlottenstraße



Zielgruppe

MTR der Strahlentherapie
PAL in der Strahlentherapie
Wiedereinsteiger*innen



Für die Fortbildungsangebote der Medizinische Technologie in der Laboratoriumsanalytik gilt:



- Interesse an beruflicher Weiterentwicklung
- Weiterbildung zum/ zur Praxisanleiter*in erfolgreich abgeschlossen



08:00 Uhr – 15:30 Uhr



Praxisanleitende Kolleg*innen der Laboratoriumsanalytik



165 €/ Tag



Hermannswerder, 14473 Potsdam

Medizinische Technologie in der Laboratoriumsanalytik

Erfolgreich für die Prüfung vorbereiten

Wir entwickeln gemeinsam Beispiele für Prüfungssituationen angepasst an die gesetzlichen Vorgaben. Zusammen erarbeiten wir, wie diese effizient gestaltet und umgesetzt werden können. Im offenen Austausch schauen wir uns eine optimale Vorbereitung der Lernenden auf die Prüfung an und diskutieren eventuelle Stolpersteine. Ziel ist es, ein vielseitiges Aufgabenportfolio zu erstellen, das Ihnen während der Ausbildungszeit als wertvolle Ressource dient, um die geforderten Kompetenzen gezielt zu fördern.



Dozentin

Jacqueline Vogel-Scheel
Anke Reuter



Kursdaten

11.04.2025

Berufspädagogische Kompetenzen – Planung und Gestaltung von Anleitungsprozessen im Labor

Keine Praxisanleitung gleicht der Anderen, auch wenn der Ort gleichbleibend ist! So auch im Labor.

Diese Fortbildung richtet sich an alle Praxisanleiter*innen aus dem Laborbereich, mit dem Bedürfnis Ihren „Methodenkoffer“ für die Planung, Gestaltung, Durchführung, sowie Nachbereitung von Praxisanleitungen (auf-) zu füllen und abwechslungsreiche Situationen für Sie und Ihre Lernenden zu erschaffen.



Dozent

Nico Rückert



Kursdaten

19.06.2025



Evaluation der praktischen Ausbildung – Bewerten und Optimieren

Durch kontinuierliche Evaluation der Praxiseinsätze soll ein effizientes und bedarfsorientiertes Praktikum sichergestellt werden. Lassen Sie uns gemeinsam zurückschauen auf die vergangenen Praxiseinsätze. Was ist Ihnen besonders gut gelungen oder wo besteht noch Verbesserungsbedarf. Ein wichtiger Bestandteil der Veranstaltung ist auch die Überarbeitung des Evaluationsbogens, um ihn zeitgemäß und zielgerichtet zu gestalten. Lassen Sie uns gemeinsam die Qualität der Ausbildung weiter steigern und zukunftsfähige Lösungen entwickeln!

 Dozentin

Jacqueline Vogel-Scheel
Anke Reuter

 Kursdaten

12.09.2025

Kompetenzbereiche fördern – Beurteilungen und Bewertungen für Laborpersonal professionell schreiben

Beurteilungen und Bewertungen im Labor erfordern besondere Präzision und Fachwissen. In unserer praxisorientierten Fortbildung lernen Sie, wie Sie die Kompetenzen Ihres Laborpersonals gezielt einschätzen und in professionellen Bewertungen festhalten. Mit klaren, objektiven und motivierenden Formulierungen fördern Sie die Weiterentwicklung und Qualitätssicherung im Labor. Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten für fundierte und wertschätzende Beurteilungen.

 Dozentin

N.N.

 Kursdaten

17.10.2025





Für die Fortbildungsangebote der ATA/OTA Schule gilt folgendes:



- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als ATA/OTA oder Fachkrankenpflege Anästhesie/ Operationsdienst
- mind. einjährige Berufserfahrung
- Weiterbildung zur Praxisanleitung begonnen oder abgeschlossen



08:30 – 16:00 Uhr



Praxisleitende in der Anästhesie und im Operationsdienst, die in der Ausbildung und Prüfung von Anästhesietechnischen Assistent*innen und Operationstechnischen Assistent*innen in der Praxisanleitung tätig sind



155 €/ Tag



ATA – OTA – Schule
Insel Hermannswerder im Haus 8a,
Raum 12
14473 Potsdam



Anmeldungen
erfolgen per Mail
an [Jessica Lenski](#)

Fortbildungen in der Anästhesietechnische und Operationstechnische Assistenz

Kompetenzorientierte Praxisanleitungen

innerhalb der Probezeit planen, strukturieren, durchführen und evaluieren **OSCE AO 2024**

Auf der Grundlage des kompetenzbasierten Curriculums der theoretischen Ausbildung und dem dazugehörigen Praktischen Ausbildungsplan der praktischen Ausbildung von ATA und OTA wird diese Form der Kompetenzüberprüfung im Objective Structured Clinical Examination durchgeführt. Praxisleitende und Lehrende beobachten, bewerten und evaluieren das OSCE der Auszubildenden.



Dozent*innen

Jennifer Rohmann
Maik Laurisch
AO 2024



Kursdaten

23.01. – 24.01.2025

Berufliches Selbstverständnis von Praxisanleitenden in der ATA und OTA Ausbildung

Selbstreflexionskompetenz im Umgang mit Diversität, Konflikten, Macht und Hierarchie in der berufspädagogischen Rolle und Haltung

Auf der Basis psychologischer Grundlagen von Selbstreflexion wird die eigene Berufspädagogische Rolle und Haltung als Praxisleitende in der ATA-OTA-Ausbildung reflektiert und es werden methodisch – didaktische Sequenzen für die konsequente Implementierung der Selbstreflexion in gezielte Praxisanleitungen abgeleitet.



Dozentin

Manuela Heyn



Kursdaten

26.02.2025

Kompetenzorientierte Praxisanleitungen

für das 2. Ausbildungsjahr planen, strukturieren, durchführen, reflektieren und evaluieren **OSCE AO 2023**

Auf der Grundlage des kompetenzbasierten Curriculums der theoretischen Ausbildung und dem dazugehörigen Praktischen Ausbildungsplan der praktischen Ausbildung von ATA und OTA wird diese Form der Kompetenzüberprüfung im Objective Structured Clinical Examination durchgeführt. Praxisleitende und Lehrende beobachten, bewerten und evaluieren das OSCE der Auszubildenden.



Dozent*innen

Carolin Bajszczak
Jan Mühlbach
AO 2023



Kursdaten

27.02. – 28.02.2025



Kompetenzorientierte Praxisanleitungen zur Praktischen Prüfungsvorbereitung

planen, strukturieren, durchführen, reflektieren und evaluieren
Prüfungsvorbereitung **OSCE AO 2022**

Auf der Grundlage des kompetenzbasierten Curriculums der theoretischen Ausbildung und dem dazugehörigen Praktischen Ausbildungsplan der praktischen Ausbildung von ATA und OTA wird diese Form der Kompetenzüberprüfung im Objective Structured Clinical Examination als konkrete Prüfungsvorbereitung durchgeführt. Praxisanleitende und Lehrende beobachten, bewerten und evaluieren das OSCE der Auszubildenden insbesondere zur Vertiefung der Theorie-Praxis-Vernetzung in der Prüfungsvorbereitung.

 Dozent*innen

Melanie Hilscher
Hanna Rohrbeck
AO 2022

 Kursdaten

16.04. - 17.04.2025

Berufliches Selbstverständnis von Praxisanleitenden in der ATA und OTA Ausbildung

Psychologische Sicherheit, Lernen aus Fehlern und Fehlerkultur schrittweise implementieren

Auf der Grundlage der Forschungsergebnisse zur Psychologischen Sicherheit am Arbeitsplatz werden methodisch – didaktische Sequenzen für die konsequente Implementierung in gezielte Praxisanleitungen und das eigene berufliche Handeln abgeleitet.

 Dozentin

Manuela Heyn

 Kursdaten

30.04.2025

Berufliches Selbstverständnis von Praxisanleitenden in der ATA und OTA Ausbildung

Die Praktische Prüfung kompetent und souverän als PrüferIn begleiten und sicher dokumentieren

Auf der Grundlage der gesetzlichen Vorgaben (A-O-Gesetz und APrV) wird exemplarisch die rechtssichere Dokumentation in den Verlaufsprotokollen der Praktischen Prüfungen fallorientiert geübt und reflektiert.

 Dozentin

Manuela Heyn

 Kursdaten

25.06.2025

Berufliches Selbstverständnis von Praxisanleitenden in der ATA und OTA Ausbildung

Fallarbeit Rechtliche Grundlagen in der Praxisanleitung an Ihren eingebrachten Fällen

Die von Ihnen erlebten Fälle von Rechtsunsicherheit in der Praxisanleitung von ATA und OTA Auszubildenden werden gemeinsame Grundlage der fallorientierten Arbeit sein.

 Dozent

Stephan Lampe

 Kursdaten


24.09.2025




Fortbildungen in der Pflege

Gewalt in der Pflege – Prävention und Intervention

Erweitern Sie Ihr Wissen und Ihre Handlungskompetenz im Umgang mit Gewalt in der Pflege! In unserem praxisnahen Fortbildungsprogramm lernen Sie, präventive Maßnahmen zu ergreifen, riskante Situationen frühzeitig zu erkennen und professionell zu handeln. Schützen Sie die Würde und das Wohlbefinden der Pflegebedürftigen und schaffen Sie ein sicheres, respektvolles Arbeitsumfeld. Stärken Sie Ihre Fähigkeiten – für eine Pflege ohne Gewalt!

 Dozent*in
N.N.

 Kursdaten
24.09.2025

 Kosten
165 €

Tod und Sterben in der Pflege – Professioneller Umgang für Personal und Angehörige

Der Tod gehört zum Pflegealltag – doch der einfühlsame Umgang damit erfordert besondere Fähigkeiten. In unserer Fortbildung lernen Sie, Pflegebedürftige und deren Angehörige in dieser sensiblen Phase zu begleiten und gleichzeitig auf die eigenen emotionalen Grenzen zu achten. Erfahren Sie, wie Sie Trauerprozesse professionell unterstützen, schwierige Gespräche führen und sich selbst schützen können. Für eine wertschätzende, würdevolle Pflege bis zum Lebensende.


 Dozentin
Sophie Plauschinat

 Kursdaten
3. Quartal 2025

 Kosten
165 €

Inkontinenzschulung

Inkontinenz ist ein häufiges Thema in der Pflege, das besondere Fachkenntnisse und Sensibilität erfordert. In unserer praxisorientierten Inkontinenzschulung lernen Sie, effektive Maßnahmen zur Vorbeugung und Behandlung von Inkontinenz zu ergreifen. Erfahren Sie, wie Sie betroffene Pflegebedürftige kompetent unterstützen und dabei deren Lebensqualität verbessern. Stärken Sie Ihre Expertise und gestalten Sie den Pflegealltag sicherer und würdevoller.

 Dozentin
Sandra Höhlbaum - Körpermitte
Potsdam

 Kursdaten
2025

 Kosten
180 €

Umgang mit Demenz in der Pflege

Sind Sie in Ihrem beruflichen Alltag für die Betreuung von Menschen mit Demenz verantwortlich? Dann ist unsere Fortbildung genau das Richtige für Sie! Schwerpunkt unseres Programms ist die Beziehungsgestaltung zwischen Pflegenden und Menschen mit Demenz. Unser Ziel ist es, Ihnen die Fähigkeit zu vermitteln, Menschen mit Demenz besser zu verstehen und effektive Lösungen im Umgang mit ihnen zu finden. Durch praxisnahe Beispiele und den Austausch selbst erlebter Fälle werden Sie wertvolle Strategien und Techniken erlernen, die Sie direkt in Ihrem Berufsalltag anwenden können.

 Dozentin
Daniela Feix de Martinez

 Kursdaten
2.Quartal 2025

 Kosten
165 €



Fortbildungen im Therapiebereich

Ergotherapeutische Modelle – praktisch angewendet

Der Einsatz der ergotherapeutischen Modelle bietet eine sehr gute Grundlage für eine gelungene Zusammenarbeit zwischen Klient*in und Therapeut*in.

Sie erhalten einen Überblick über die beiden am häufigsten eingesetzten Modelle: das „Model of Human Occupation (MOHO)“ und das „Canadian Model of Occupational Performance and Engagement (CMOP-E)“ und deren Entwicklung und die dazugehörigen Assessments.

Wir besprechen, wie Sie die Modelle in Ihrer Arbeit einsetzen können. Es werden Anwendungsmöglichkeiten, aber auch eventuelle Grenzen des Einsatzes der Modelle aufgezeigt.

 Dozentin
Bettina Imber

 Kursdaten
2. Quartal





Impressum

Name des Unternehmens: Gesundheitsakademie Potsdam gGmbH
Gesundheitscampus Potsdam

Anschrift: Hermannswerder 2b, 14473 Potsdam

Telefon- und E-Mailkontakte: Sara-Marie Ruthenberg,
0174- 5466463, sara-marie.ruthenberg@gcp-hoffbauer.de

Webseite: <https://www.gesundheitscampus-potsdam.de>

Redaktion: v. i. S. d. P.: Steffi Fleschner und Frank Hohn

Verfasser*innen: Sara-Marie Ruthenberg, Nico Rückert, Elisabeth Navia Hernandez

Gestaltung: Sara-Marie Ruthenberg, Nico Rückert

Bildnachweise: Adobe Stock, Canva

Ersterscheinung 09/2024